

Unterzeichner der Multilateralen Abkommen von  
EA und ILAC zur gegenseitigen Anerkennung

vertreten im

# Deutschen AkkreditierungsRat



## Akkreditierung

Die DGA Deutsche Gesellschaft für Akkreditierung mbH bestätigt hiermit, dass die

**SAS Hagmann GmbH**

Weberstraße 3  
72160 Horb a.N.

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 besitzt, Prüfungen in den Bereichen

**Identifikation von Kunststoffen, Kugellagerfetten, Ölen und Lösungsmitteln  
mittels FT-IR; quantitative Bestimmung von ausgewählten organischen  
Verbindungen in Kunststoffen, Trafoölen und Lösungsmitteln mittels  
Gaschromatographie (GC/ECD, GC/FID, GC/MS); Aufnahme von Röntgenspektren,  
Abbildung und Längenbestimmung mittels Rasterelektronenmikroskopie**

auszuführen. Die Anlage ist Bestandteil der Urkunde und besteht aus 2 Seiten.

Die Akkreditierung ist gültig vom **2009-10-02** bis **2014-10-01**.

DAR- Registriernummer: **DGA-PL-3796.00**

Berlin, 2009-10-02

*i. V. Salbuern*

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. K. Ziegler  
Geschäftsführer



**DGA Deutsche Gesellschaft für Akkreditierung mbH**

Ernst-Augustin-Straße 15

12489 Berlin

mit den Betriebsstätten

Ernst-Augustin-Straße 15

12489 Berlin

Gartenstraße 6

60594 Frankfurt am Main

Die DGA ist Unterzeichner des Multilateral Agreement for Testing Laboratories (MLA) der European co-operation for Accreditation (EA) und des Mutual Recognition Arrangement (MRA) der International Laboratory Accreditation Co-operation (ILAC). Für Prüflaboratorien wurden von EA weitere bilaterale Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung abgeschlossen. Die Unterzeichner dieser Abkommen erkennen ihre Akkreditierungen von Prüflaboratorien gegenseitig an.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann der jeweiligen Website entnommen werden:

EA: <http://www.european-accreditation.org>

ILAC: <http://www.ilac.org>

Die Akkreditierung erfolgt aufgrund einer Begutachtung und des mit der Akkreditierungsstelle abgeschlossenen Vertrages über die Akkreditierung eines Prüflaboratoriums nach den Regeln und Verfahren des Deutschen Akkreditierungssystems, gemäß den Normen DIN EN ISO/IEC 17025:2005 und DIN EN ISO/IEC 17011:2005.

Die materiellen und personellen Voraussetzungen nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 für die in der Akkreditierungsurkunde angegebenen Prüfgebiete sowie für die in der Anlage zur Akkreditierungsurkunde beschriebenen Verfahren sind erfüllt.

Angaben über den Umfang der Akkreditierung (Prüfgebiete, Verfahren und Spezifikationen) sind in der Anlage zu dieser Akkreditierungsurkunde aufgeführt.

Die Anlage sowie die eingereichten Unterlagen sind Bestandteil der Akkreditierungsurkunde. Änderungen bedürfen der Schriftform.

Die Akkreditierung wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs bei Wegfall der im Vertrag sowie in der Anlage zu dieser Akkreditierungsurkunde festgelegten Voraussetzungen erteilt.

---

Akkreditierungsurkunden und Anlagen dürfen nur unverändert weiterverbreitet werden. Die auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Genehmigung der Akkreditierungsstelle.

Es darf nicht der Anschein erweckt werden, dass der Kontrolle des Prüflaboratoriums auch solche Produkte und Leistungen des Trägers unterliegen, die von dieser Akkreditierung nicht erfasst werden. Sollte der Anschein dennoch erweckt werden, so ist die Akkreditierungsstelle berechtigt, Änderungen zu verlangen.

# DGA Deutsche Gesellschaft für Akkreditierung mbH

## Anlage zur Akkreditierungsurkunde DGA-PL-3796.00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005

Gültigkeitsdauer: 2009-10-02 bis 2014-10-01

Urkundeninhaber:

**SAS Hagmann GmbH**

Weberstraße 3  
72160 Horb a.N.

Prüfungen in den  
Bereichen:

**Identifikation von Kunststoffen, Kugellagerfetten, Ölen  
und Lösungsmitteln mittels FT-IR;  
quantitative Bestimmung von ausgewählten organischen  
Verbindungen in Kunststoffen, Trafoölen und Lösungs-  
mitteln mittels Gaschromatographie (GC/ECD, GC/FID,  
GC/MS);  
Aufnahme von Röntgenspektren, Abbildung und Längen-  
bestimmung mittels Rasterelektronenmikroskopie**

verwendete Abkürzung:

siehe letzte Seite

### **1 Untersuchungen von Kunststoffen, Ölen und Lösungsmitteln auf ausgewählte organische Stoffe**

#### **1.1 Identifikation von Kunststoffen, Kugellagerfetten, Ölen und Lösungsmitteln mittels FT-IR**

SOP 01 2004-03	Probenvorbereitung von verschiedenen Substanzen für FT-IR
SOP 02 2009-02	Überprüfung der Identität und Bestimmung des Oxidationsindex von PE-Folie mittels FT-IR
SOP 03 2004-03	Bestimmung von Kugellagerfett mittels FT-IR
SOP 04 2004-03	Bestimmung der Identität von Öl mittels FT-IR
SOP 05 2004-08	Bestimmung von Proben im Vergleich zum dazugehörigen Referenzmaterial mittels FT-IR



**1.2 Quantitative Bestimmung ausgewählter organischen Verbindungen in Kunststoffen, Trafoölen und Lösungsmitteln mittels Gaschromatographie (GC/ECD, GC/FID, GC/MS)**

SOP 06 2009-05	Bestimmung von Restethylenoxid mittels erschöpfender Extraktion mit GC/FID (nach DIN EN ISO 10993-7)
SOP 07 2009-05	Bestimmung von Restethylenoxid mittels simulierter Extraktion mit GC-FID (nach DIN EN ISO 10993-7)
SOP 08 2009-05	Bestimmung von Restethylenchlorhydrin mittels erschöpfender Extraktion mit GC-FID (nach DIN EN ISO 10993-7)
SOP 09 2009-05	Bestimmung von polychlorierten Biphenylen in Trafoöl mittels GC-ECD (nach DIN 5127-1, <i>zurückgezogene Norm</i> )
SOP 10 2009-05	Bestimmung von Siloxanen in Aceton mittels GC-MS
SOP 11 2004-06	Bestimmung von BTX auf Aktivkohle mittels GC-FID nach Lösemitteldesorption

**1.3 Aufnahme von Röntgenspektren, Abbildung und Längenbestimmung der Oberflächenstrukturen von Proben mittels Rasterelektronenmikroskopie mit energiedispersiver Röntgeneinheit**

SOP 12 2009-04	Aufnahme von Röntgenspektren an kompakten Proben, Pulvern und einzelnen Partikeln mittels energiedispersiver Mikrobereichsanalyse
SOP 13 2009-04	Abbildung und Längenbestimmung der Oberflächenstrukturen von kompakten Proben, Pulvern und einzelnen Partikeln mittels Rasterelektronenmikroskopie

**verwendete Abkürzung:**

SOP Hausverfahren der SAS Hagmann GmbH

Für **alle** vorstehend aufgeführten Prüfgebiete sind prüfberichtszeichnungsberechtigt:

Manfred Hagmann                      Diplom-Ingenieur Chemie (FH)  
Dr. rer. nat. Tatjana Bauer        Diplom-Chemikerin

